

Kooperationspartner im Studiengang Pflege der Hochschule für Gesundheit in Bochum

LWL-Universitätsklinikum Bochum der Ruhr-Universität Bochum
Psychiatrie • Psychotherapie • Psychosomatische Medizin • Präventivmedizin
im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen
Alexandrinenstr. 1-3
44791 Bochum

Wir über uns

Unsere Kliniken behandeln alle psychischen Störungen, psychiatrische und psychosomatische Erkrankungen im Versorgungsgebiet von Bochum-Mitte und Bochum-Ost. Aufgrund unserer Spezialisierungen und unseres Auftrags als Teil einer Universitätsklinik der Maximalversorgung besteht darüber hinaus ein überregionales Versorgungsangebot.

Zu unseren Kliniken gehören:

1. Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Präventivmedizin

Unsere Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Präventivmedizin ist in Behandlungsbereiche, sogenannte Tracks unterteilt.

Zu den Behandlungsschwerpunkten gehören:

- Persönlichkeitsstörungen und ADHS
- Psychotische Störungen
- Psychische Erkrankungen im höheren Lebensalter (u.a. Demenz)
- Affektive Störungen (Depression, bipolare Störungen)
- Abhängigkeitserkrankungen (Alkohol- und Tablettenabhängigkeit)
- Angst- und Zwangsstörungen
- Forensische Psychiatrie
- Wahlleistungsbereich
- Institutsambulanz/Konsiliardienst

2. Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

In unserer Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie werden alle Krankheitsbilder, die in das Fachgebiet der psychosomatischen Medizin und Psychotherapie fallen, behandelt. Aber auch vornehmlich psychische Störungen wie

beispielsweise Depressionen, Angststörungen und Zwangserkrankungen, die psychotherapeutisch behandelt werden können. Zu den Behandlungsschwerpunkten gehören:

- Essstörungen/Adipositas
- Internetabhängigkeit und Verhaltenssüchte
- Probleme bei der Bewältigung von Krankheiten wie Diabetes mellitus
- Traumafolgestörungen
- Schmerzstörungen

Unsere Ausbildungsstätten

1. Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Präventivmedizin
2. Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Unser Verständnis / Leitbild der praktischen Pflegeausbildung

Als Universitätsklinikum ist es uns ein Ziel, angehende Pflegekräfte für die psychische Seite von Erkrankungen zu interessieren. Auszubildende und Studierende werden in ihrem psychiatrischen und psychosomatischen Pflegewissen und ihren pflegerischen Fähigkeiten individuell gefördert und unterstützt. Dabei liegt ein besonderer Fokus in der Fähigkeit der Beziehungsarbeit zwischen Pflegeperson und Patient.

Ihre Perspektiven bei uns nach dem Studienabschluss Pflege B.Sc.

Wir bieten jeder Mitarbeiterin bzw. jedem Mitarbeiter ein Umfeld zur persönlichen und fachlichen Entwicklung, um die Behandlung unserer Patient*innen stets zu verbessern. Dazu haben neue Mitarbeiter*innen in der Pflege die Möglichkeit an dem Konzept zur Schulung neuer Mitarbeiter*innen in der psychiatrischen und psychosomatischen Pflege „AG“ (Anfänger Glück), teilzunehmen. Primäres Ziel des Schulungsprogramms „AG“ liegt in der Förderung und Vermittlung von spezifischem psychiatrischem und psychosomatischem Pflegewissen und der Förderung und Weiterentwicklung von systematischer Praxisreflexion. Mitarbeiter*innen sollen so dazu befähigt werden, den aktuellen Herausforderungen in der Behandlung von seelischen Erkrankungen qualifiziert zu begegnen.

Unser Leitbild

LWL-Universitätsklinikum für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatische Medizin und Präventivmedizin

Der Mensch in seelischer Not steht im Mittelpunkt unserer Arbeit. Seelische Krisen und psychische Erkrankungen sind genauso wie somatische Leiden Teil des menschlichen Lebens. Wir möchten gemeinsam mit den Patientinnen und Patienten therapeutische Wege finden, die aus Krankheit und Krise herausführen.

Diese Wege sind individuell und sollen eine optimal abgestimmte Behandlung ergeben. Dabei ist es uns wichtig, die jeweiligen Lebensbezüge mit einzubinden.

Als Universitätsklinikum verstehen wir uns als ein Krankenhaus, das nicht nur das derzeit beste medizinische Wissen für seine Patientinnen und Patienten anwendet, sondern durch eigene intensive Forschung neue Erkenntnisse für Diagnostik, Behandlung und Vorbeugung psychischer Störungen erbringt. Darüber hinaus engagieren wir uns in der studentischen Lehre, um angehende Medizinerinnen und Mediziner für die psychische Seite von Erkrankungen zu interessieren.

In unserer Zusammenarbeit legen wir berufsgruppenübergreifend großen Wert auf Zuverlässigkeit, Vertrauen und Fairness. Wir bieten jeder Mitarbeiterin bzw. jedem Mitarbeiter ein Umfeld zur persönlichen und fachlichen Entwicklung, um die Behandlung unserer Patientinnen und Patienten stets zu verbessern.

Weitere Informationen

Besuchen Sie uns im Internet: www.psychiatrie-bochum.de oder www.lwl.org

Ihre Ansprechpartnerin

Bitte konkreten Ansprechpartner für Studierende einfügen (Praxiskoordinatoren):

Marion Brand
Pflegedirektorin